131113-2025 - Ergebnis

Deutschland – Bauarbeiten – AUS_Bauleistungen für Armaturengruppen_SEL
OJ S 41/2025 27/02/2025
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: terranets bw GmbH
E-Mail: einkauf@terranets-bw.de
Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: AUS_Bauleistungen für Armaturengruppen_SEL
Beschreibung: Die Nachfrage nach Gastransportkapazitäten in Baden-Württemberg steigt stetig. Daher plant terranets bw die neue Erdgastransportleitung "Süddeutsche Erdgasleitung" (SEL). Die SEL wird in der Nähe von Lampertheim beginnen und südlich von Heilbronn, nördlich von Ludwigsburg bis Esslingen auf einer Gesamtlänge von 250 km verlaufen. In Lampertheim, Grenzhof, Kirchhausen und Löchgau werden wichtige Netzknotenpunkt zum bestehenden Netz der tnbw errichtet. Außerdem versorgt sie zukünftig Städte, Gemeinden, Kraftwerke und Industrien mit Erdgas. Die Leitung soll in mehreren Abschnitten errichtet werden, die einzelnen Armaturengruppen sollen, nach Möglichkeit, im Vorfeld des Pipelinebaus hergestellt werden. Diese Ausschreibung umfasst 2 Lose zur Herstellung von vier (optional fünf) Armaturengruppen inkl. aller erforderlichen Bauleisten, wie Rohrbau, Tiefbau, Oberflächenherstellung und Einfriedung, EMSR, KKS, Blitzschutz und Erdung. Material, wie Stahlrohr, Formteile und Armaturen werden durch terranets bw beigestellt. Diese Ausschreibung betrifft folgende Abschnitte: Heidelberg - Hüffenhardt (47 km) in 2025/2026 OPTIONAL: Siegelsbach - Heilbronn (14 km) in 2025/2026 Die Leistungen weiterer Abschnitte sind Gegenstand zukünftiger Ausschreibungen. Weitergehende Informationen finden sich unter www.terranets-sel.de. Die Leitung soll "H2Ready" errichtet werden, d. h. geeignet für den Transport von bis zu 100% molekularen Wasserstoffs. Der Abschnitt Heidelberg - Hüffenhardt befindet sich derzeit im laufenden Planfeststellungsverfahren, der Beschluss wird Ende 2024/ Anfang 2025 erwartet. Die daraus resultierenden Auflagen und Änderungen sind umzusetzen. Eine Planänderung steht noch bevor und wird in der Verhandlungs-phase so weit wie möglich berücksichtigt. Für Abschnitt Siegelsbach - Heilbronn liegt ein Planfeststellungsbeschuss aus dem Jahr 2010 vor, dieser hat weiterhin Bestand und ist umzusetzen. Dem Bewerber steht es frei, sich über den Planfeststellungsbeschluss bzw. die Antragsunterlagen zum Planfeststellungsverfahren zu informieren. Die relevanten Auszüge werden zur Angebotserstellung zur Verfügung gestellt. Der Planfeststellungsbeschluss und wesentliche Planungsunterlagen (derzeitiger Stand) werden dem interessierten Bieter auf Nachfrage zum Download zur Verfügung gestellt. Die privatrechtliche Zustimmung der Grundstückseigentümer und -bewirtschafter ist ebenfalls Bedingung für den Beginn der Arbeiten. Der Rechteerwerb befindet sich noch in der Umsetzung. Gegenstand der Vergabe sind die zuvor genannten Bauleistungen für die Errichtung der Armaturengruppen. Tief- und Hochbau für Gebäude sind nicht Teil der Vergabe. Technische Angaben zur Leitung

Kenngrößen der geplanten Leitung Nenndurchmesser Hauptleitung: DN 1000 Umfahrung DN 400 Rohrüberdeckung: Mindestens 1,2 m Bauzeit, geplant: 2025/2026 (siehe nachfolgende Tabelle) Rohre, Werksbögen Hauptleitung: Stahlrohre Werkstoff L 415 ME oder gleichwertig nach DIN EN ISO 3183 PSL2 Annex A; Abmessungen 1016,0 mm x 19,6 mm bis 25,0 mm Umgangsleitungen: Stahlrohre Werkstoff L360 oder gleichwertig, Abmessungen variierend
Kennung des Verfahrens: da3dc7ac-6dd4-40b6-aafb-4e410940c0f8
Interne Kennung: 202405_008
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein
Zentrale Elemente des Verfahrens: 1. Vorbemerkung a) Die Eignung ist für jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft gesondert nachzuweisen. Soweit nachfolgend nichts Abweichendes geregelt wird, sind daher alle Eignungsnachweise von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft vorzulegen. b) Ein Bewerber kann zum Nachweis seiner Eignung (wirtschaftliche und finanzielle sowie technische und berufliche Leistungsfähigkeit) die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen (Eignungsleihe). Diese Möglichkeit besteht unabhängig von der Rechtsnatur der zwischen dem Bewerber und den anderen Unternehmen bestehenden Verbindungen. In diesem Fall ist der Vergabestelle nachzuweisen, dass dem Bewerber die erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden, indem beispielsweise eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieses Unternehmens vorlegt. Die Unternehmen, auf die sich ein Bewerber zum Nachweis seiner Eignung stützt, müssen die Eignung nach Ziffer III.1.1 bis III.1.3 hinsichtlich derjenigen Eignungskriterien erfüllen, zu deren Nachweis sich der Bewerber auf die Eignung des Unternehmens stützt. Zudem sind die Erklärungen über das Vorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 Abs. 1 bis 4 GWB und § 124 Abs. 1 GWB auch für diese Unternehmen vorzulegen. Werden die vorstehend dargestellten Eignungsanforderungen nicht erfüllt oder liegen Ausschlussgründe gemäß § 123 Abs. 1 bis 4 GWB vor, so ist das Unternehmen auf Anforderung der Vergabestelle innerhalb einer von dieser vorgegebenen Frist zu ersetzen. Liegen Ausschlussgründe nach § 124 Abs. 1 GWB vor, so kann die Vergabestelle verlangen, dass der Bewerber das Unternehmen ersetzt. Der Teilnahmeantrag ist in deutscher Sprache einzureichen. Zertifikate und Urkunden, die zum Nachweis der Eignung einzureichen sind, dürfen hiervon abweichend auch in englischer Sprache eingereicht werden.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Am Wallgraben 135
Stadt: Stuttgart
Postleitzahl: 70565
Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YCA5C3V
Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU
sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: AG Grenzhof SEL / RTN 1
Beschreibung: Los 1 AG Grenzhof SEL / RTN 1 DN 1000, DN 400, DN 700, DN 600, DN 200 Ab Q2/2026 Los 2 AG Sandhausen DN 1000, DN 400 Ab Q3/2025 AG Mönchzell DN 1000, DN 400 Ab Q1/2026 AG Kälbertshausen, Gemarkung Bargen DN 1000, DN 400 Ab Q2/2025 Alternative zu AG Kälbershausen, Gemarkung Bargen: AG Kälbertshausen, Gemarkung Kälbertshausen DN 1000, DN 400 Ab Q3/2025 Optional: AG Bonfeld DN 1000, DN 400 Ab Q2 /2025 Folgende Einzelleistungen sind unter anderem zu erbringen: - Bauarbeiten zur Verlegung der Armaturengruppen im offenen Rohrgraben einschließlich Druckprüfungen - Errichtung/Verlegung von folgendem Leitungszubehör: Erder, KKS-Messstellen, Kabelleerrohre für Telekommunikationslinie und Strom inkl. Verkabelung - Lieferung von Material (außer u. a. Pipelinerohr, Formteile, Fittings, Armaturen): Eine Stückliste vom beigestellten Material wird mit der Ausschreibung zur Verfügung gestellt. Benötigtes Nebenmaterial ist Lieferumfang des AN - Anlegen von Baustelleneinrichtungsflächen und Zufahrten zu den Baustellen - Oberflächenbefestigung mit oberirdischen Anlagenteilen - Geländemodellierung nach Erfordernis - Verbindungen zum gasführenden System bei AG Grenzhof Nähere Informationen zum Auftragsgegenstand erhalten die im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs ausgewählten Bewerber mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe. Folgende Leistungen werden nicht Bestandteil des Auftrags für Bauleistungen: - Werkstoffprüfungen - Errichtung von Infrastrukturanschlüssen - Errichtung von GDRM-Anlagen - Archäologische Baubegleitung und bauvorgreifende Ausgrabungen - Ökologische und bodenkundliche Baubegleitung - Bauaufsicht des Auftraggebers - Bauüberwachung und Abnahmen durch Sachverständige gemäß GasHDrLtgV
Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Am Wallgraben 135
Stadt: Stuttgart
Postleitzahl: 70565
Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Zusätzliche Informationen: Objektive Teilnahmeregeln und -kriterien: 1) Für Bewerbergemeinschaften gilt: Es gibt keine Vorgabe hinsichtlich der Rechtsform. Erforderlich ist die Einreichung einer von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft unterzeichneten Erklärung folgenden Inhalts: a) plausible Darstellung der Aufgabenteilung innerhalb der Bewerbergemeinschaft, b) Benennung des bevollmächtigten Vertreters der

Bewerbergemeinschaft, c) Erklärung, dass dieser Vertreter die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft während des gesamten Verfahrensrechts verbindlich vertritt, d) Erklärung, dass alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft im Vergabeverfahren sowie im Auftragsfall gesamtschuldnerisch haften. 2) Beteiligt sich ein Unternehmen mehrfach - sei es als Bewerber, Mitglied einer Bewerbergemeinschaft oder Nachunternehmer - an diesem Vergabeverfahren, so kann dies zum Verfahrensausschluss aller Bewerber /Bewerbergemeinschaften, bei denen das jeweilige Unternehmen beteiligt bzw. als Nachunternehmervorgesehen ist, führen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Tiefbau- und Bodenschutzkonzept

Beschreibung: - Umsetzung des Fachbeitrag Bodenschutz und Beachtung der Vorgaben aus den einschlägigen Regelwerken; - Aufbereitung von Boden und Fels; - Wiedereinbau und Verdichtung des Bodens; Konzept zum Einsatz von Flüssigboden; - Umgang mit belasteten Böden; - Umsetzung der besonderen Anforderungen in WSG; - Umsetzung Geländemodellierung und Abstützung AG Kälbertshausen und AG Mönchzell

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auswahl des Baustellenpersonals

Beschreibung: - Name, Qualifikation des für die Leitung und Aufsicht vorgesehenen Personals, jeweils mit Referenzen; - Benennung der wesentlichen Nachunternehmer (Rohrbau, Tiefbau) bzw. Aus-wahllisten für Nachunternehmer

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Bauablaufkonzept mit Bauablaufplan und interner Projektsteuerung des AN

Beschreibung: - Projektorganisation des AN: Fertigungstiefe, Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit den ausgewählten bzw. vorgesehenen Nachunternehmern; - Detailliere Beschreibung der Arbeitsabläufe, der Bauverfahren und der Baustel-lenlogistik - Bauzeitenplan für die Bauausführungunter Berücksichtigung der in den Aus-schreibungsunterlagen aufgeführten Rahmentermine; - Schweißkonzept;

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Health-Safety-Environment-Konzept

Beschreibung: - Zertifizierungen und Umsetzung auf der Baustelle - Rettungskonzept - Schutz von Fremdleitungen

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Vertragsbedingungen
Beschreibung: Sofern der Bieter Änderungen an dem beigefügten Vertragsentwurf verhandeln möchte, die eine veränderte Risikoteilung zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer zur Folge ha-ben, werden die zusätzlich mittelbar oder unmittelbar auf den Auftraggeber verlagerten Ri-siken im Rahmen dieses qualitativen Zuschlagskriteriums bewertet. Die Vergabestelle legt für die abzuschließenden Verträge und die Erbringung der vergabe-gegenständlichen Leistungen Wert auf eine ausgewogene und verantwortungsgerechte Verteilung vertraglicher Risiken. Die Vergabestelle bewertet daher, in welchem Umfang im Angebot des Bieters Änderungen der seitens des Auftraggebers vorgegebenen ausgewo-genen Risikostruktur vorgesehen sind. Bewertet werden die auf Grundlage der Verhand-lungen mit dem jeweiligen Bieter geänderten vertraglichen Bestimmungen z.B. im Hinblick auf Regelungen zur Bürgschaft, Rücktritt, Haftung und Zuschläge, Flexibilität Die Bewertung der Vertragsbedingungen erfolgt jeweils nach folgendem Maßstab: sehr gute Risikostruktur: 100 % der maximal erreichbaren Punkte gute Risikostruktur: 80 % der maximal erreichbaren Punkte befriedigende Risikostruktur: 60 % der maximal erreichbaren Punkte ausreichende Risikostruktur: 40 % der maximal erreichbaren Punkte mangelhafte Risikostruktur: 20 % der maximal erreichbaren Punkte ungenügende Risikostruktur: 0 Punkte Anders als bei der preislichen Bewertung gilt bei der Bewertung dieser Kriterien kein relati-ver, sondern ein absoluter Maßstab. Eine Bewertung als "gute Risikostruktur" hat also im-mer eine Bewertung mit 80% der maximal erreichbaren Punkte zur Folge, auch wenn alle anderen Bieter in diesem Kriterium nur als "ausreichend" bewertet werden.
Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)
Zuschlagskriterium — Zahl: 5
Kriterium:
Art: Preis
Bezeichnung: Preis
Beschreibung: Die Bewertung erfolgt nach einem Punktesystem. Im Rahmen der preislichen Bewer-tung erhält der Bieter mit dem günstigsten Bewertungspreis die höchste Punktzahl (50 Punkte). Die Preise der übrigen Angebote werden im Verhältnis der Differenzen der Be-wertungspreise zu der Punktzahl des günstigsten Bieters schlechter bewertet. Es erfolgt ei-ne kaufmännische Rundung auf zwei Dezimalstellen. Der Bewertungspreis errechnet sich aus folgenden Teilsummen: - Summe der Preise der LV-Positionen 1 bis 5 (ohne Eventualpositionen) - Summe der Preise der Preisanfragepositionen ("nur Einh.-Pr." oder "EP") aus den LV-Positionen 1 und 5 - Summe der Preise LV-Positionen 4.1 bis 4.2, multipliziert mit dem Faktor 10 Bei in den LV-Positionen 4.1 bis 4.2 aufgeführten Mengenansätzen handelt es sich um geschätzte Mengen zur Bewertung der Regiekosten. Ein Anspruch auf die Aus-führung dieser Mengen besteht nicht.
Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)
Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: terranets bw GmbH
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: AG Sandhausen, AG Mönchzell, AG Kälbertshausen, Gemarkung Bargen (alter-nativ AG Kälbertshausen, Gemarkung Kälbertshausen), optional AG Bonfeld
Beschreibung: Los 1 AG Grenzhof SEL / RTN 1 DN 1000, DN 400, DN 700, DN 600, DN 200 Ab Q2/2026 Los 2 AG Sandhausen DN 1000, DN 400 Ab Q3/2025 AG Mönchzell DN 1000, DN 400 Ab Q1/2026 AG Kälbertshausen, Gemarkung Bargen DN 1000, DN 400 Ab Q2/2025 Alternative zu AG Kälbershausen, Gemarkung Bargen: AG Kälbertshausen, Gemarkung Kälbertshausen DN 1000, DN 400 Ab Q3/2025 Optional: AG Bonfeld DN 1000, DN 400 Ab Q2 /2025 Folgende Einzelleistungen sind unter anderem zu erbringen: - Bauarbeiten zur Verlegung der Armaturengruppen im offenen Rohrgraben einschließlich Druckprüfungen - Errichtung/Verlegung von folgendem Leitungszubehör: Erder, KKS-Messstellen, Kabelleerrohre für Telekommunikationslinie und Strom inkl. Verkabelung - Lieferung von Material (außer u. a. Pipelinerohr, Formteile, Fittings, Armaturen): Eine Stückliste vom beigestellten Material wird mit der Ausschreibung zur Verfügung gestellt. Benötigtes Nebenmaterial ist Lieferumfang des AN - Anlegen von Baustelleneinrichtungsflächen und Zufahrten zu den Baustellen - Oberflächenbefestigung mit oberirdischen Anlagenteilen - Geländemodellierung nach Erfordernis - Verbindungen zum gasführenden System bei AG Grenzhof Nähere Informationen zum Auftragsgegenstand erhalten die im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs ausgewählten Bewerber mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe. Folgende Leistungen werden nicht Bestandteil des Auftrags für Bauleistungen: - Werkstoffprüfungen - Errichtung von Infrastrukturanschlüssen - Errichtung von GDRM-Anlagen - Archäologische Baubegleitung und bauvorgreifende Ausgrabungen - Ökologische und bodenkundliche Baubegleitung - Bauaufsicht des Auftraggebers - Bauüberwachung und Abnahmen durch Sachverständige gemäß GasHDrLtgV
Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Am Wallgraben 135
Stadt: Stuttgart
Postleitzahl: 70565
Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Zusätzliche Informationen: Objektive Teilnahmeregeln und -kriterien: 1) Für Bewerbergemeinschaften gilt: Es gibt keine Vorgabe hinsichtlich der Rechtsform. Erforderlich ist die Einreichung einer von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft unterzeichneten Erklärung folgenden Inhalts: a) plausible Darstellung der Aufgabenteilung innerhalb der Bewerbergemeinschaft, b) Benennung des bevollmächtigten Vertreters der Bewerbergemeinschaft, c) Erklärung, dass dieser Vertreter die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft während des gesamten Verfahrensrechts verbindlich vertritt, d) Erklärung, dass alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft im Vergabeverfahren sowie im Auftragsfall gesamtschuldnerisch haften. 2) Beteiligt sich ein Unternehmen mehrfach - sei es als Bewerber, Mitglied einer Bewerbergemeinschaft oder Nachunternehmer - an diesem Vergabeverfahren, so kann dies zum Verfahrensausschluss aller Bewerber /Bewerbergemeinschaften, bei denen das jeweilige Unternehmen beteiligt bzw. als Nachunternehmervorgesehen ist, führen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Tiefbau- und Bodenschutzkonzept

Beschreibung: - Umsetzung des Fachbeitrag Bodenschutz und Beachtung der Vorgaben aus den einschlägigen Regelwerken; - Aufbereitung von Boden und Fels; - Wiedereinbau und Verdichtung des Bodens; Konzept zum Einsatz von Flüssigboden; - Umgang mit belasteten Böden; - Umsetzung der besonderen Anforderungen in WSG; - Umsetzung Geländemodellierung und Abstützung AG Kälbertshausen und AG Mönchzell

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auswahl des Baustellenpersonals

Beschreibung: - Name, Qualifikation des für die Leitung und Aufsicht vorgesehenen Personals, jeweils mit Referenzen; - Benennung der wesentlichen Nachunternehmer (Rohrbau, Tiefbau) bzw. Aus-wahllisten für Nachunternehmer

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Bauablaufkonzept mit Bauablaufplan und interner Projektsteuerung des AN

Beschreibung: - Projektorganisation des AN: Fertigungstiefe, Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit den ausgewählten bzw. vorgesehenen Nachunternehmern; - Detailliere Beschreibung der Arbeitsabläufe, der Bauverfahren und der Baustel-lenlogistik - Bauzeitenplan für die Bauausführungunter Berücksichtigung der in den Aus-schreibungsunterlagen aufgeführten Rahmentermine; - Schweißkonzept;

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Health-Safety-Environment-Konzept

Beschreibung: - Zertifizierungen und Umsetzung auf der Baustelle - Rettungskonzept - Schutz von Fremdleitungen
Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)
Zuschlagskriterium — Zahl: 5
Kriterium:
Art: Kosten
Bezeichnung: Vertragsbedingungen
Beschreibung: Sofern der Bieter Änderungen an dem beigefügten Vertragsentwurf verhandeln möchte, die eine veränderte Risikoteilung zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer zur Folge ha-ben, werden die zusätzlich mittelbar oder unmittelbar auf den Auftraggeber verlagerten Ri-siken im Rahmen dieses qualitativen Zuschlagskriteriums bewertet. Die Vergabestelle legt für die abzuschließenden Verträge und die Erbringung der vergabegegenständlichen Leistungen Wert auf eine ausgewogene und verantwortungsgerechte Verteilung vertraglicher Risiken. Die Vergabestelle bewertet daher, in welchem Umfang im Angebot des Bieters Änderungen der seitens des Auftraggebers vorgegebenen ausgewogenen Risikostruktur vorgesehen sind. Bewertet werden die auf Grundlage der Verhandlungen mit dem jeweiligen Bieter geänderten vertraglichen Bestimmungen z.B. im Hinblick auf Regelungen zur Bürgschaft, Rücktritt, Haftung und Zuschläge, Flexibilität Die Bewertung der Vertragsbedingungen erfolgt jeweils nach folgendem Maßstab: sehr gute Risikostruktur: 100 % der maximal erreichbaren Punkte gute Risikostruktur: 80 % der maximal erreichbaren Punkte befriedigende Risikostruktur: 60 % der maximal erreichbaren Punkte ausreichende Risikostruktur: 40 % der maximal erreichbaren Punkte mangelhafte Risikostruktur: 20 % der maximal erreichbaren Punkte ungenügende Risikostruktur: 0 Punkte Anders als bei der preislichen Bewertung gilt bei der Bewertung dieser Kriterien kein relati-ver, sondern ein absoluter Maßstab. Eine Bewertung als "gute Risikostruktur" hat also im-mer eine Bewertung mit 80% der maximal erreichbaren Punkte zur Folge, auch wenn alle anderen Bieter in diesem Kriterium nur als "ausreichend" bewertet werden.
Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)
Zuschlagskriterium — Zahl: 5
Kriterium:
Art: Preis
Bezeichnung: Preis
Beschreibung: Die Bewertung erfolgt nach einem Punktesystem. Im Rahmen der preislichen Bewer-tung erhält der Bieter mit dem günstigsten Bewertungspreis die höchste Punktzahl (50 Punkte). Die Preise der übrigen Angebote werden im Verhältnis der Differenzen der Bewertungspreise zu der Punktzahl des günstigsten Bieters schlechter bewertet. Es erfolgt ei-ne kaufmännische Rundung auf zwei Dezimalstellen. Der Bewertungspreis errechnet sich aus folgenden Teilsummen: - Summe der Preise der LV-Positionen 1 bis 5 (ohne Eventualpositionen) - Summe der Preise der Preisanfragepositionen ("nur Einh.-Pr." oder "EP") aus den LV-Positionen 1 und 5 - Summe der Preise LV-Positionen 4.1 bis 4.2, multipliziert mit dem Faktor 10 Bei in den LV-Positionen 4.1 bis 4.2 aufgeführten Mengenansätzen handelt es sich um geschätzte Mengen zur Bewertung der Regiekosten. Ein Anspruch auf die Aus-führung dieser Mengen besteht nicht.
Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)
Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: terranets bw GmbH
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 5 836 696,28 EUR

6.1. Ergebnis, Los– Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:
Leiter der anbietenden Partei: August Fichter GmbH RAT
Angebot:
Kennung des Angebots: 24-337
Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001
Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein
Vergabe von Unteraufträgen: Nein
Informationen zum Auftrag:
Kennung des Auftrags: 25090204
Datum des Vertragsabschlusses: 06/01/2025

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

6.1. Ergebnis, Los– Kennung: LOT-0002

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:
Leiter der anbietenden Partei: August Fichter GmbH RAT
Angebot:
Kennung des Angebots: 24-337
Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0002
Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein
Vergabe von Unteraufträgen: Nein
Informationen zum Auftrag:
Kennung des Auftrags: 25090204
Datum des Vertragsabschlusses: 06/01/2025

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: terranets bw GmbH
Registrierungsnummer: DE147813023
Postanschrift: Am Wallgraben 135
Stadt: Stuttgart
Postleitzahl: 70565
Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Land: Deutschland
E-Mail: einkauf@terranets-bw.de
Telefon: +49 7117812-0
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Registrierungsnummer: Leitweg ID: 08-A9866-40
Postanschrift: Karl-Friedrich-Str. 17
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76133
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 721926-8730
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: August Fichter GmbH RAT
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen
Registrierungsnummer: DE113524391
Postanschrift: Magellan Allee 1-3
Stadt: Raunheim
Postleitzahl: 65479
Land, Gliederung (NUTS): Groß-Gerau (DE717)
Land: Deutschland
E-Mail: tb-kalkulation@august-fichter.de
Telefon: +49 614217770
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Leiter der anbietenden Partei
Wirtschaftlicher Eigentümer:
Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland
Gewinner dieser Lose: LOT-0001, LOT-0002

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 373053ec-04bf-4275-8aee-63094b6895eb - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 30
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/02/2025 13:39:23 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 131113-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 41/2025
Datum der Veröffentlichung: 27/02/2025